

Schwarzwälder Bote

Villingen-Schwenningen

Ein Teil der 'Erfolgsgeschichte'

Von Schwarzwälder-Bote 20.11.2017 - 03:00 Uhr

schwarzwaelder-bote.de schickt Sie auf Feisen

Zum Gewinnspiel

Schwarzwald-Baar-Heuberg. Komplimente hört wohl jedermann gerne, auch in den Unternehmensleitungen. Bei der Tuttlinger Unternehmensgruppe Storz Verkehrswegebau konnten sich jetzt die beiden geschäftsführenden Gesellschafter darüber freuen: Susanne Gräfin Kesselstatt und Georg Graf Kesselsatt. Thomas Albiez, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Schwarzwald-Baar-Heuberg, hatte aus Anlass des 90-jährigen Bestehens des Verkehrswegebau- und Rohstoffunternehmens nicht nur Lobesworte, sondern auch eine Urkunde mitgebracht, als er die Tuttlinger Firmenzentrale besuchte.

Albiez würdigte im Namen der IHK das florierende Familienunternehmen. "Storz gehört zur Erfolgsgeschichte der ganzen Region!" Es sei heutzutage keineswegs selbstverständlich, dass ein familien- und inhabergeführtes Unternehmen 90 Jahre bestehe, so Albiez. "Es macht einen sehr stolz, so alte Firmen zu sehen und als Mitglieder in der Kammer zu haben." Unternehmen wie Storz seien für eine mittelstandsgeprägte Region wie diese wirtschaftlich und sozial ausgesprochen wichtig.

In inhabergeführten Unternehmen finde man noch soziales Gewissen und Moral, in Konzernen weniger, ergänzte Graf Kesselstatt. Es sei deshalb kein Zufall, dass im Unternehmen Storz durchaus mehrere Familiengenerationen der Mitarbeiter tätig seien. Und wie gut das Betriebsklima bei Storz ist, habe man auf der 90-Jahr-Feier im Sommer gesehen. In der beeindruckenden Industriekulisse des historischen Kraftwerks Rottweil hatten die Mitarbeiter und ihre Partner zusammen mit der Geschäftsleitung und den Gesellschaftern das 90-jährige Bestehen ihrer Firma gefeiert.

Die heute in dritter Generation von Susanne Gräfin Kesselstatt (Enkelin des Firmengründers Jakob Friedrich Storz) und Georg Graf Kesselstatt geführte Unternehmensgruppe entstand 1927 in Tuttlingen mit einem kleinen Straßenwalzenbetrieb, als Subunternehmen der öffentlichen Straßenbaubehörden.

Heute deckt die Gruppe das komplette Spektrum des Verkehrswegebaus ab und verzeichnet mit rund 700 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von 120 Millionen Euro. Storz gehört im Südwesten Deutschlands somit zu den führenden Unternehmen seiner Branche.

Tuttlingens Oberbürgermeister Michael Beck überbrachte die Glückwünsche der Heimatgemeinde des Unternehmens auf dem Jubiläumsfest. Alle Betriebsangehörigen hörten es wohl gerne, als der OB das Verhältnis zwischen Stadt und Unternehmen als "sehr gut" bezeichnete. Storz sei für Tuttlingen wichtig. Hochachtung zollte Beck den Mitarbeitern, die sich nicht nur namhaft an der größten Erdbaustelle Europas beteiligten, dem Daimler Prüf- und Technologiezentrum in Immendingen, sondern auf den zahlreichen Verkehrs- und Infrastrukturbauwerken im Südwesten Wind und Wetter trotzten: "Sie haben einen harten Beruf und machen einen Spitzenjob!"

Die Geschäftsleitung demonstrierte ihrerseits, dass das Unternehmen Storz und die Stadt Tuttlingen zusammengehören. Gräfin und Graf Kesselstatt überreichten dem Rathauschef einen Scheck in Höhe von 5000 Euro zugunsten der Tuttlinger Bürgerstiftung.

Graf Kesselstatt unterstrich besonders die an Werten orientierte Kultur bei Storz. Dazu gehöre die Pflege des Zusammengehörigkeitsgefühls der Mitarbeiter genauso wie die strategische Handlungs- und Wandlungsfähigkeit des Unternehmens.

Mehr aus dem Web

Anzeige von Taboola

Nach 3 Wochen sprichst du eine neue Sprache – dank dieser App

[Babbel Magazine](#)

Was kostet eine Solaranlage 2018?

[Solaranlage.de](#)

Sind sie genial oder lächerlich?

[Definition](#)

Neues aus der Redaktion

von Taboola

Zahl der Attacken nimmt zu: Jäger von Wildschwein tödlich verletzt - Schwarzwälder Bote

Bad Dürkheim/Wumlingen: Feuerwehr verliert 20-jähriges Mitglied bei tödlichem Unfall - Schwarzwälder Bote

Schwarzwald-Baar-Kreis: Klinikum feuert Professor Norbert Runkel - Schwarzwälder Bote



Anzeige

Die 5 besten Tipps zum spritsparenden Autofahren

Dicke Luft – Autofahren verursacht große Klimaschäden. Erstaunlich ist, mit wie wenig Aufwand man Sprit sparen kann. Mit diesen

fünf einfachen Tricks schonen Sie die Umwelt und sparen zusätzlich Geld.

□ □

Top 5

□ □

Meist gelesen

□ □

Meist kommentiert